

Gemeinde Feldbrunnen-St. Niklaus
Protokoll Gemeinderat 5/2025



Sitzung des Gemeinderates vom

Dienstag, 20. Mai 2025, 19:00 Uhr, Gemeinderatszimmer, Baselstrasse 16, Feldbrunnen

Sitzungsleitung	Marc Huggenberger, Gemeindepräsident, (GP, MH)
Teilnehmende	Urs Schweizer, Vizegemeindepräsident, Steuern und Finanzen, (US) Livio Marzo, Bildung, (LM) Franziska Maurer, Gesundheit und Soziales, (FM) Roger Schmid, Infrastruktur, (RS) Susamma von Sury-von Büssy, Kultur, Generationen, (SvS) Jan Vögtlin, Ersatzgemeinderat (JV)
Finanzverwaltung	Simone Rööfli (FV)
Protokollführung	Sandra Stettler, Gemeindeschreiberin (GS)
Entschuldigt	Urs Lysser, Bevölkerungsschutz, (UL)
Kommissionen	
Gäste	
Medien	

Traktanden	Referent
1 Begrüssung, Traktandenliste Begrüssung, Traktandenliste	GP
2 Protokollgenehmigung Protokollgenehmigung letzte Sitzung	GS
3 Pendenzenliste Kenntnisnahme / neue Pendenzen	GP
4 Dienst- und Gehaltsordnung DGO Totalrevision	US/FV
5 Übersicht Verträge Vereinbarungen Jährliche Überprüfung der bestehenden Verträge und Vereinbarungen	GS
6 Traktandenliste Gemeindeversammlung (GR-Sitzungstraktandum) Genehmigung Traktandenliste für die Gemeindeversammlung vom 3. Juni 2025 (Zirkulationsbeschluss)	GP

- | | | |
|----|--|-------------|
| 7 | <p>Diverses (Legislatur 2021 - 2025)</p> <ul style="list-style-type: none"> a) Auswertung Kriminal- und Verkehrsstatistik 2024 b) Demission Mitglied der Waldeggkommission c) Kostenübernahme Apéro "GR-Wahlen" vom 20.5.2025 d) Apéro Gemeindeversammlung vom 3.6.2025 e) Neue Schulhomepage | GP |
| 8 | <p>Gesuche / Sponsoring Vereine und Institutionen 2025</p> <ul style="list-style-type: none"> a) Alters- und Pflegeheim Bellevue, Oberdorf b) Sommerlager Jubla St. Niklaus | GP |
| 9 | <p>Termine und Einladungen</p> <ul style="list-style-type: none"> a) 20.05.2025 GV Industrieverband Solothurn und Umgebung b) 05.06.2025 GV der BSU AG in Solothurn c) 06.06.2025 GV des Schweiz. Gemeindeverbandes "Starke Gemeinden, starker Staat" d) 12.06.2025 GV espaceSOLOTHURN e) 17.06.2025 GV der GA Weissenstein GmbH | GP |
| 10 | <p>Aus den Ressorts und Kommissionen</p> <p>Umfrage</p> | Alle |
| 11 | <p>Gemeinderat Anweisungen, Sitzungsgelder</p> <p>Gemeinderat Anweisungen, Sitzungsgelder</p> | |

Protokoll

T 1	Begrüssung, Traktandenliste
B 0	Begrüssung, Traktandenliste

Begrüssung

Der Gemeindepräsident begrüsst die Anwesenden zur heutigen 5. Sitzung. Besonders willkommen heisst er Ersatzgemeinderat Jan E. Vögtlin, der heute in Vertretung von Urs Lysser teilnimmt. JV nimmt heute noch als Ersatzmitglied teil, wird jedoch in der nächsten Legislaturperiode als ordentliches Gemeinderatsmitglied Einsitz nehmen.

Der GP gratuliert allen Gewählten herzlichsten zu der herausragenden Wahl. Gleichzeitig bedauert er, dass die beiden Kandidaten Urs Lysser und Björn Meister den Einzug in den Gemeinderat nicht geschafft haben.

Traktandenliste:

Es gibt keine Bemerkungen zur Traktandenliste, welche damit **stillschweigend genehmigt ist.**

T 2	Protokollgenehmigung
B 0	Protokollgenehmigung letzte Sitzung

Das Protokoll der GR-Sitzung Nr. 4 vom 22. April 2025 wird vom GR einstimmig genehmigt.

T 3	Pendenzenliste
B 0	Pendenzenliste

Der Gemeinderat nimmt die aktualisierte Pendenzenliste vom 13. Mai 2025 zur Kenntnis.

Ergänzende Pendenzen:

Nr.	Pendenz	Verantwortlich	Termin
8.	Die Verträge sollen nach Ressorts bzw. der zuständige Person aufgelistet werden. Zudem soll bei Dialog abgeklärt werden, ob das Vertragsmanagement via Dialog erfolgen kann und welche Zusatzfunktionen dazu benötigt werden .	GS	August / September 2025
15.	DGO: Es soll eine separate Klausursitzung stattfinden. Der Termin wird mittels Doodle-Umfrage ermittelt.	GR, GS	Vor den Sommerferien 2025

Zu löschende Pendenzen:

Nr.	Pendenz	Verantwortlich	Erledigt am
11.	Schulhomepage: auf ein Relaunch der Homepage wird verzichtet, da die aktuelle Homepage alle Anforderungen erfüllt.	GS	20.05.2025

Keine weiteren Bemerkungen.

T 4	Dienst- und Gehaltsordnung DGO
B 0	Totalrevision

Ausgangslage

Der GR hat an seiner Sitzung vom 17. September 2024 beschlossen, die DGO einer umfassenden Überarbeitung zu unterziehen.

In der Folge haben US und die FV gemeinsam eine Vorlage erarbeitet, welche im Anschluss mit dem GP sowie der GS vorbesprochen wurde. Die überarbeitete Version liegt nun dem GR zur weiteren Besprechung vor.

Diskussion, Ergänzungen

LM erkundigt sich, ob eine Synopse der Reglementsänderung vorliegt, um die Anpassungen im Vergleich zur bisherigen Version nachvollziehen zu können. Die FV erklärt, dass zu Beginn des Überarbeitungsprozesses eine solche Synopse erstellt wurde. Aufgrund nachträglicher Änderungen durch mehrere Personen liegt derzeit jedoch keine aktuelle Synopse mehr vor.

Der Gemeinderat ist sich einig, dass für die Diskussion im Gemeinderat sowie die Gemeindeversammlung zwingend eine aktualisierte Synopse erstellt werden muss. Aktuell besteht kein unmittelbarer Zeitdruck, da das Reglement erst an der Gemeindeversammlung im Dezember zur Abstimmung gebracht werden soll.

Die FV informiert über die Ziele und Inhalte der überarbeiteten Dienst- und Gehaltsordnung (DGO). Ziel sei eine Annäherung an die kantonalen Regelungen, insbesondere im Bereich der Ferien- und Feiertagsregelungen sowie hinsichtlich der Definition von Ansprechpersonen. Weiter wurde die geschlechtergerechte Sprache angepasst: sämtliche weiblichen und männlichen Bezeichnungen wurden gestrichen; stattdessen wird im Text neu einheitlich die männliche Form verwendet.

Ein wesentlicher inhaltlicher Punkt betrifft die Anpassung der Erfahrungsstufen: Die bisherige Staffe-lung mit 15 Erfahrungsstufen wird auf 20 Erfahrungsstufen erweitert. Im Uebergang soll keine verdeckte Lohnerhöhung stattfinden.

Auch die Entschädigungsregelung für den Gemeinderat soll vereinfacht werden. Für die Gemeindeversammlung ist geplant, mehrere Berechnungsbeispiele zu den neuen Erfahrungsstufen zu präsentieren, um die Auswirkungen nachvollziehbar zu machen.

US regt an, eine zusätzliche Sitzung zur Behandlung der DGO einzuplanen, da der Umfang der Überarbeitung zu umfangreich sei, um ihn im Rahmen einer regulären Gemeinderatssitzung angemessen zu behandeln.

Weiter Vorgehen

Die GS wird eine Doodle-Umfrage an die Mitglieder des Gemeinderats sowie an die FV versenden, um einen Termin für die zusätzliche Sitzung zur DGO zu finden.

Beschluss

Der Gemeinderat beschliesst einstimmig, die überarbeitete Dienst- und Gehaltsordnung (DGO) im Rahmen einer **Klausursitzung** zu behandeln.

T 5	Übersicht Verträge Vereinbarungen
B 0	Jährliche Überprüfung der bestehenden Verträge und Vereinbarungen

Ausgangslage

Gemäss Pendenzenliste soll die GS jährlich eine Liste der laufenden Verträge und Vereinbarungen dem Gemeinderat zur Durchsicht unterbreiten.

Eine überarbeitete Fassung sowie sämtliche Verträge und Vereinbarungen liegen dem GR vor.

Diskussion, Ergänzungen:

Der GR wünscht, dass die Verträge nach Ressort gegliedert werden. Die Zuteilung, wer für welche Verträge verantwortlich ist, wird so übersichtlicher und die Verteilung der Verantwortung wird klarer. Somit wird der Ressortverantwortliche eine gute Übersicht über seine Verträge erhalten und er kann diese durch die zuständigen Kommission/Person überprüfen lassen.

Nr.	Bezeichnung	Frage / Feststellung	Antwort / Grund
1.11	ICT-Konzept	Investitionskredit, der dieses Jahr abläuft. Das Konzept läuft jedoch bis 2027. Wird für die nächsten Jahre wieder ein Investitionskredit beantragt oder wird dies in Zukunft über die laufende Rechnung gebucht?	Keine weiteren Investitionskredite für die GV geplant. Weitere Anschaffungen oder Ersatzgeräte können via laufende Rechnung budgetiert werden.
1.13	Regio Energie AG, Biogas	Soll dieser Vertrag erneuert werden? Er läuft dieses Jahr aus.	RS leitet diese Anfrage an die WUK weiter.
1.22	Schulzahnpflege, Vertrag mit J. Fröhlicher und A. Maiefisch	Dieser Vertrag muss neu abgeschlossen werden. A. Maiefisch praktiziert nicht mehr und J. Fröhlicher arbeitet nun in der Gemeinschaftspraxis in Biberist	LM bespricht diese Angelegenheit mit Rebekka Vetsch. Der neue Vertrag sollte ebenfalls die Kieferorthopädie regeln.
1.23	Repla espace Solothurn	Zurzeit ist noch der alte Vertrag hochgeladen.	Der neue Vertrag ist noch nicht unterzeichnet zurückgekommen. Er wird nach Eintreffen hochgeladen.
1.26	Verein Tagesfamilie	Ist dieser Vertrag noch gültig?	FV informiert, dass dieser in die KIBON Vereinbarung integriert wurde. Wird gelöscht.
1.27	BSB+ Nachführung	Einwohnerzahl melden	Es erfolgt keine Meldung.
1.4	Kone (Lift Schulhaus)	Automatisch erneuern	Verantwortlich: FV
2.2	Swisscom, Mietvertrag Mobilantenne	Ab wann läuft dieser?	Mietbeginn ist der Monatserste vor Baubeginn.
2.10	V. Gasser, Schneeräumung	Gilt dieser Vertrag noch?	Ja, bis Ende Juni 2025 (Pension Fredi Fluri). Anschliessend wird ein neuer Vertrag mit V. Gasser abgeschlossen.
2.11	Vereinbarung Weissensteinweg 3,5,7	Gilt dieser Vertrag noch betreffend Unterhalt des Weges?	Ja, ev. wird der Unterhalt in Zukunft durch die Gemeinde übernommen. RS klärt dies in der WUK ab.
2.12	Einschulung Rüttener Kinder	Soll dies weiterhin möglich sein?	Zurzeit besteht kein Handlungsbedarf, da die betroffenen Kinder noch 1-2 Jahre in die Schule gehen. Anschliessend sind für längere Zeit keine Kinder aus Rüttenern mehr zu erwarten.
2.14	Bevölkerungsschutz	Wo müssen die Einwohner von Feldbrunnen hin?	Es wurden in alle Haushaltungen Dokumente verteilt, wie man sich in einem Notfall zu verhalten hat. JV kontrolliert den Vertrag auf Vollständigkeit.
2.17	Vertrag mit der Römisch-Katholischen Kirche	Will man das Inkasso weiterhin machen?	Da kein grosser Mehraufwand entsteht, soll dieser

			Vertrag zurzeit weitergeführt werden. Verantwortlich: FV
2.18	Wartungsvertrag OTIS, Lift Gemeindehaus	Es kann sein, dass in naher Zukunft die Steuerung angepasst werden muss.	Verantwortlich: FV
2.19	Ricoh, Kopierer Schulhaus und Gemeindeverwaltung	Neues Leasing ab 2025	Verantwortlich: FV
2.20	Comp-Sys, Lizenzen		Verantwortlich: FV
2.21	Comp-Sys, Auftragsverarbeitung		Verantwortlich: FV
2.22	Comp-Sys, Managed Workplace		Verantwortlich: FV

LM informiert, dass für die Behördenlösung noch zahlreiche zusätzliche Funktionen erworben werden könnten. GS klärt bei Dialog ab, welche konkrete Möglichkeiten zur Verfügung stehen. Unter anderem besteht die Option, sämtliche Verträge im System zu erfassen. Das System wäre wohl in der Lage, Vertragslaufzeiten zu überwachen und frühzeitig auf auslaufende Verträge hinzuweisen.

Weiteres Vorgehen:

Die GS unterbreitet dem GR in einer der nächsten Sitzungen eine überarbeitete Version und informiert über die abgeklärten Funktionserweiterungen in der Behördenlösung.

Nachtrag von LM nach Rücksprache mit Rebekka Vetsch:

Schulzahnpflege

Die Schulzahnpflege muss mit kantonaler Verfügung angeboten werden (bezieht sich auf die jährliche Kontrolle). Die Eltern müssen bei jedem Start ins neue Schuljahr ein Fragebogen ausfüllen, ob ihr Kind vom Angebot Gebrauch macht oder ob die Zahnpflege durch den privaten Zahnarzt durchgeführt und bezahlt wird. Diese Liste geht dann zu Jvan Fröhlicher und so weiss er, ob die Abrechnung an die Gemeinde gesendet werden kann. Rebekka Vetsch ist der Meinung, dass Jvan Fröhlicher bis zu seiner vollständigen Pensionierung ausreicht und wir anschliessend mit neuen Praxen Kontakt aufnehmen sollten. LM findet den Vorschlag gut und pragmatisch.

ICT Konzept

Das ICT Konzept basiert auf einem Mehrjahresplan aktuell bis 2027. Es ist so, dass in periodischen Abständen grössere Ersatzanschaffungen gemacht werden müssen wie z.B. Serveranlage. Der aktuelle Plan zeigt für 2027 einen Wert von CHF42'400. In den Jahren dazwischen sind die Beträge jeweils um CHF 12000 – 15000, je nach Anzahl Kinder und Lebenszyklus der Geräte für das Lehrpersonal. Somit kann für das Jahr 2026 der Wert im ordentlichen Budget abgebildet werden. LM ist aber der Meinung, dass wir im Rahmen der Legislaturziele (Finanzplan) mit der Schule das ICT Konzept besprechen müssen. Wenn wir beispielsweise keine grossen Vorortserver mehr betreiben wollen / müssen und es sich anbieten würde in die Cloud zu migrieren, müsste dies 2026 umgesetzt werden, damit wir nicht in eine Investitionsfalle bei einem Ausfall laufen. In diesem Fall wäre dies ein Thema für die Gemeindeversammlung Dez. 2025 oder Juni 2026.

Anmerkung gem. GO: Sofern die zukünftigen Investitionen < CHF 50'000 sind, muss kein Investitionskredit an der Gemeindeversammlung beantragt werden, sondern liegt im Ermessen des Gemeinderates

T 6	Traktandenliste Gemeindeversammlung (GR-Sitzungstraktandum)
B 0	Genehmigung Traktandenliste für die Gemeindeversammlung vom 3. Juni 2025

Ausgangslage

Die Traktandenliste für die Gemeindeversammlung vom 3. Juni 2025 soll wie folgt genehmigt werden:

- 1. **Jahresrechnung 2024** **(US)**
 - a) Beschluss und Antrag
 - b) Wahl der Revisionsstelle

- | | |
|---|---------------------------|
| 2. Baureglement
Totalrevision | (GP, H. Rüfenacht) |
| 3. Reglement über die Grundeigentümerbeiträge und Gebühren mit Anhang
Totalrevision | (GP, H. Rüfenacht) |
| 4. Reglement über die Gebühren der Bau-, Planungs- und Verkehrskommission
Neues Reglement | (GP, H. Rüfenacht) |
| 5. Verschiedenes und Mitteilungen | (GP) |

Weiteres Vorgehen:

Harald Rüfenacht, RA, wird – nebst dem GP - die Traktanden 2 bis 4 an der Gemeindeversammlung präsentieren und für rechtliche Fragen zur Verfügung stehen. Das Projektteam besteht aus LM, Gabriella Flückiger, JV, Roger Schenker und Harald Rüfenacht.

Ergänzungen:

Die konkreten Themen unter «Verschiedenes und Mitteilungen» sind noch offen. Sicher wird über den Themenweg sowie den «schwarzen Platz» informiert.

Beschluss:

Der GR hat die vorliegende Traktandenliste für die Gemeindeversammlung vom 3. Juni 2025 bereits mit Zirkulationsbeschluss vom 24. April 2025 einstimmig genehmigt.

Die Einladung mit Traktandenliste zur Gemeindeversammlung wird am 22. Mai 2025 im «Azeiger» publiziert und die Einladungsbroschüren werden bis Ende Woche 21 an alle Haushaltungen verteilt.

<p>Diverses (Legislatur 2021 - 2025) a) Auswertung Kriminal- und Verkehrsstatistik 2024 T 7 b) Demission Mitglied der Waldeggkommission B 0 c) Kostenübernahme Apéro "GR-Wahlen" vom 20.5.2025 d) Apéro Gemeindeversammlung vom 3.6.2025 e) Neue Schulhomepage</p>
--

a) Auswertung Kriminal- und Verkehrsstatistik 2024

Der GP informiert, dass die Sicherheitsabteilung der Kantonspolizei Solothurn die Auswertung der Kriminal- und Verkehrsstatistik für die Gemeinde Feldbrunnen-St. Niklaus für das Jahr 2024 zugestellt hat.

Der GP fasst die Statistik wie folgt zusammen:

- Einbruchdiebstahl / Wohnbereich: 3 (Vorjahr 1)
- Einbruchdiebstahl restliche: 1 (Vorjahr 1)
- Sachbeschädigung: 0 (Vorjahr 4)
- Häusliche Gewalt: 2 (Vorjahr 3)

Der GR nimmt die Statistik zur Kenntnis.

Ergänzung:

Es wird darauf hingewiesen, dass in der offiziellen Statistik nur jene Fälle erfasst werden, die tatsächlich bei der Polizei gemeldet wurden. Die Dunkelziffer liegt wahrscheinlich entsprechend deutlich höher.

Der GP informiert, dass auf der Baslerstrasse ein- bis zweimal pro Monat Geschwindigkeitskontrollen (Radar) durchgeführt werden. Dabei zeigt sich, dass rund 10 % der Fahrerinnen und Fahrer die erlaubte Geschwindigkeit überschreiten.

b) Demission als Mitglied der Waldeggkommission Rolf Studer

Rolf Studer, Vertreter der Gemeinde Feldbrunnen-St. Niklaus, hat nach zwölfjähriger Tätigkeit als Mitglied der Waldeggkommission auf Ende der laufenden Legislaturperiode hin seine Demission eingereicht.

Für die kommende Legislatur ist daher an der GR-Sitzung im August 2025 ein neues Kommissionsmitglied zu wählen.

c) Kostenübernahme Apéro «GR-Wahlen» vom 20.5.2025

Das ursprünglich für den 18. Mai 2025 geplante Apéro wurde auf den heutigen Termin, direkt im Anschluss an die Sitzung, verschoben. Eingeladen sind der amtierende GR, sämtliche zur Wahl gestandenen Personen sowie Philipp Saurer, Thiem Huynh und die FV und GS.

Antrag:

Der GR soll entscheiden, wer die Kosten für das Apéro übernehmen wird.

Beschluss:

Der GR beschliesst einstimmig, die Kosten für das Apéro aus dem «Verspätungskässeli» zu decken.

d) Apéro Gemeindeversammlung vom 3. Juni 2025

An seiner Sitzung vom 22. April 2025 hat der Gemeinderat entschieden, an der GV vom 3. Juni 2025 einmalig ein Apéro in erweitertem Rahmen durchzuführen. Mit der Lieferung des Apéros wurde die Suteria Solothurn beauftragt. Für diesen Anlass wurde ein Nachkredit in der Höhe von CHF 1'500.00 genehmigt.

Zudem wurde bei Ivan Fröhlicher ein 20-Liter-Fass des dorfeigenen Biers bestellt (Verrechnung gemäss effektivem Verbrauch). Beim Winzer und Kellermeister Philippe Rouge wurden je 6 Flaschen Rot- und Weisswein bestellt.

Der GR nimmt die Offerte und die Informationen zur Kenntnis.

e) Neue Schulhomepage

Gemäss Pendenzenliste soll die Schulhomepage - falls die Gemeindehomepage reibungslos funktioniert – ebenfalls dem neuen Design angepasst werden.

Die Firma webgearing ag hat eine Offerte für den Relaunch der Schul-Webseite eingereicht. Das Projektbudget beläuft sich auf insgesamt CHF 3'300. Die laufende Wartung der Webseite wird mit einem jährlichen Betrag von CHF 600 angeboten.

Diskussion, Ergänzungen

Die Schulleiterin, Rebekka Vetsch, hat LM mitgeteilt, dass eine neue Schulhomepage nicht nötig ist, da diese bereits alle Anforderungen erfüllt.

Beschluss:

Der GR beschliesst einstimmig, die Schulhomepage nicht anzupassen.

Weiteres Vorgehen:

Die GS teilt diesen Entschluss der webgearing ag mit.

Nachtrag LM nach Rücksprache mit Rebekka Vetsch:

Homepage

Die Homepage der Schule recht in ihrer heutigen Form. Sie ist wichtig, weil z.B. Kontakte, Termine und Raumreservierungen über dieses Portal laufen. Somit ist klar, dass es die Website in ihrer heutigen Form braucht.

	Gesuche / Sponsoring Vereine und Institutionen 2025
T 8	a) Alters- und Pflegeheim Bellevue, Oberdorf
B 0	b) Sommerlager Jubla St. Niklaus

Ausgangslage

a) Baumspende- und Sponsoringanfrage Alters- und Pflegeheim Bellevue, Oberdorf

Das Altersheim Bellevue in Oberdorf wurde erfolgreich umgebaut. Dieser Neubau konnte im Januar 2025 abgeschlossen werden. Nun stehen die Umgebungsarbeiten an, die zur finalen Fertigstellung des Projekts notwendig sind. Für die Realisierung dieser Arbeiten ist das Altersheim auf Baumspenden und Sponsoringbeiträge angewiesen, die von den Stiftergemeinden zur Verfügung gestellt werden sollen.

Dieses Sponsoring gestaltet sich wie folgt:

- a) Eine Jungbaum-Spende von CHF 2'000 oder
- b) Ein Sponsoringbeitrag im Umfang von 1'000 bis 3'000 für den Kneipp-Brunnen oder die Naturstein-Sitzecke mit Feuerstelle

Ergänzungen:

An der letzten Sitzung des GR konnte nicht nachvollzogen werden, was für eine Verbindung die Gemeinde Feldbrunnen-St. Niklaus mit dem Alters- und Pflegeheim Bellevue pflegt. Die FV hat nun abgeklärt, ob bereits Beiträge an das Alters- und Pflegeheim Bellevue in Oberdorf geflossen sind. Ebenfalls hat sie bei Beatrice Fröhlicher abgeklärt, welche Funktion die Gemeinde Feldbrunnen-St. Niklaus im Zusammenhang mit dem Alters- und Pflegeheim Bellevue in Oberdorf hat.

Beatrice Fröhlicher hat mitgeteilt, dass die Gemeinde Feldbrunnen-St. Niklaus seit über 20 Jahre Stiftergemeinde des Alters- und Pflegeheimes Bellevue ist. Sie hat Unterlagen wie Statuten, Betriebskonzept, Kostenvoranschlag etc. nachgereicht.

Richtlinien Sponsoring:

Die Anfrage erfüllt alle Beurteilungskriterien, welche Gesuche über CHF 2'000 erfüllen müssen.

Antrag:

Der GR soll eine Baumspende oder einen Sponsoringbeitrag für das Alters- und Pflegeheim Bellevue in Oberdorf festlegen und bewilligen.

Ergänzungen, Diskussion

Der Gemeinderat erkundigt sich nach den konkreten Vorteilen für die Stiftergemeinden. Gemäss § 5 der Statuten haben Bürgerinnen und Bürger aus den Stiftergemeinden vorrangigen Anspruch auf die Zuteilung eines Heimplatzes.

Beschluss:

Der GR beschliesst einstimmig – da die Stiftergemeinden einen Anspruch auf die Zuteilung eines Heimplatzes haben - eine Jungbaumspende von CHF 2'000 zu leisten.

b) Spendeauftrag Jubla St. Niklaus für Sommerlager 2025

Elianor Stalder, Scharleitung Jungwacht & Blauring St. Niklaus, bittet um Unterstützung für das Sommerlager 2025, welches mit rund 20 ausgebildeten Leiterinnen und Leiter und ca. 30 Kinder und Jugendlichen im Alter von 6 bis 16 Jahren durchgeführt wird. Damit dieses Programm realisierbar ist, sind sie auf Spenden angewiesen. Das Gesuch liegt dem GR vor.

Richtlinien Sponsoring:

Die Anfrage erfüllt alle Beurteilungskriterien, welche Gesuche bis max. CHF 500 erfüllen müssen.

Ergänzungen

Im Jahr 2024 wurde dieses Sommerlager durch die Gemeinde mit CHF 500 unterstützt.

Beschluss:

Der GR beschliesst einstimmig, das Sommerlager 2025 der Jubla St. Niklaus mit einem Betrag von CHF 500 zu unterstützen.

T 9 B 0	Termine und Einladungen	
	a)	20.05.2025 GV Industrieverband Solothurn und Umgebung
	b)	05.06.2025 GV der BSU AG in Solothurn
	c)	06.06.2025 GV des Schweiz. Gemeindeverbandes "Starke Gemeinden, starker Staat"
	d)	12.06.2025 GV espaceSOLOTHURN
e)	17.06.2025 GV der GA Weissenstein GmbH	

	<i>Datum</i>	<i>Anlass</i>	<i>Vorgesehene Teilnehmende:</i>
a)	20.05.2025	GV Industrieverband Solothurn und Umgebung	GR ist nicht vertreten
b)	05.06.2025	GV der BSU AG in Solothurn	GR ist nicht vertreten
c)	06.06.2025	Generalversammlung des Schweizerischen Gemeindeverbandes «Starke Gemeinden, starker Staat» in Le Lignon	GR ist nicht vertreten
d)	12.06.2025	GV espaceSOLOTHURN	GR ist nicht vertreten
e)	17.06.2025	GV der GA Weissenstein GmbH	GR ist nicht vertreten

T 10 B 0	Aus den Ressorts und Kommissionen
	Umfrage

Ressort:

Bildung (LM):

Am 24. April 2025 hat Carsten Kempe die Qualitätsüberprüfung in der Schule durchgeführt. Dabei wurden insbesondere die Zeugnisse auf ihre Richtigkeit überprüft. Der Leistungsauftrag sowie das ICT-Konzept wurden als sehr gut beurteilt.

Zudem wurde festgestellt, dass auf der Homepage *dialog.ch* sämtliche zusätzlich verfügbaren Funktionen der Behördenlösung aufgelistet sind. Besonders das Vertragsmodul verspricht eine einfache und effiziente Verarbeitung der entsprechenden Daten.

Infrastruktur (RS):

RS informiert, dass sich die WUK derzeit mit der Problematik der «Raser» zwischen der Kreuzung Rötistrasse und dem Restaurant Buchser befasst. Im Zuge dieser Überprüfung konnte auch die

gesamte Verkehrssituation in der Gemeinde analysiert werden. Auf der Hauptstrasse fahren rund 10 % der Fahrzeuge zu schnell. Die Wahrscheinlichkeit, dass Fahrzeuge auf dem betroffenen Abschnitt schneller als 30 km/h fahren, wird jedoch als gering eingeschätzt.

Vorgeschlagen wird, die betroffene Stelle besser zu signalisieren. Eine weitere Idee ist die Einsetzung einer Spezialkommission, welche eine zweckmässige und nachhaltige Lösung ausarbeitet. Zudem soll mit einem Plakat auf die Präsenz von Kindern (Schulweg) aufmerksam gemacht werden.

Es wird festgestellt, dass es in Feldbrunnen mehrere verkehrstechnisch heikle Stellen gibt. Diese sollen gesamthaft überprüft werden. Falls notwendig, kann durch die BPVK verfügt werden, dass Sichtbehinderungen – beispielsweise durch zu hohe Hecken oder Pflanzen – beseitigt werden müssen.

Der Gemeindepräsident und RS werden sich mit den zwei Elternpaaren treffen, welche auf die Problematik hingewiesen haben.

Der Gemeinderat ist sich einig, dass die Problematik ernst genommen werden soll und alle betroffenen Stellen überprüft werden sollen.

Bevölkerungsschutz (JV):

JV informiert, dass am 6. September 2025 eine Veranstaltung des Regionalen Führungsstabes stattfinden wird. Aufgrund des bestehenden Vertrags mit den Einwohnergemeinden wäre eine Teilnahme aus Sicht der Gemeinde sicher sinnvoll. JV weist darauf hin, dass er zu diesem Zeitpunkt ferienabwesend ist. Er wird weitere Informationen zur Veranstaltung einholen und diese dem Gemeinderat zu gegebener Zeit mitteilen.

Finanzen (US):

US informiert, dass er gemeinsam mit dem Gemeindepräsidenten am 4. Juni 2025 einen Termin mit der Regio Energie vereinbaren konnte. Bei diesem Treffen sollen die offenen Punkte im Zusammenhang mit der nachträglichen Erhöhung des Wasserpreises – rückwirkend per 1. Januar 2024 – besprochen werden.

Weiter teilt US mit, dass im Juni 2025 die Rechnung für die Steuerveranlagungskosten eintreffen wird, welche infolge der aussergewöhnlichen Steuereinnahmen nach seiner Einschätzung ca. CHF 40'000 höher ausfallen wird als üblich. Er schlägt vor, dagegen Einsprache zu erheben und die Firma Etter Rechtsanwälte und Notariat mit der Ausarbeitung der Einsprache zu beauftragen. Ziel ist es, dass sämtliche Gebergemeinden diese Einsprache gemeinsam platzieren. US zeigt sich enttäuscht, dass trotz Bemühungen kein Termin beim Vorsteher des Finanzdepartements, FDP-Regierungsrat Peter Hodel, durch die Stadtpräsidien von Olten, Solothurn, Dornach sowie die Gemeinde Feldbrunnen vereinbart werden konnte.

Abschliessend informiert US, dass die Finanzplanung nun in eine entscheidende Phase tritt. An der FIKO-Sitzung vom 10. Juni 2025 werden die ersten Resultate präsentiert – diesmal mit einem Planungshorizont bis Ende 2029, also bis zum Ende der aktuellen Legislaturperiode. Dadurch können die langfristigen Auswirkungen umfassend diskutiert werden.

Finanzverwalterin (FV):

Zwei Personen meldeten sich am Freitag unabhängig voneinander bei der Gemeindeverwaltung und berichteten, dass die Feuerstelle beim Schloss in Richtung Königsweiher stark verschmutzt und in einem unordentlichen Zustand sei. Der Werkhofmitarbeiter Stephan Zuber reinigte daraufhin die Feuerstelle innerhalb von 1 ½ Stunden und füllte dabei sechs 60-Liter-Säcke mit Abfall. Die Zuständigkeit für diese Feuerstelle liegt bei der Gemeinde.

Am Nachmittag meldete sich ein Schüler telefonisch bei der Verwaltung und erklärte, dass sie die Feuerstelle eigentlich selbst hätten aufräumen wollen, der Platz aber bereits gereinigt gewesen sei. Er bedankte sich im Namen der Gruppe. Die Finanzverwalterin machte dabei deutlich, dass ein öffentlicher Platz nicht in einem derartigen Zustand hinterlassen werden dürfe.

Eine Schülerin hat ihren Ausweis verloren. Die FV informierte den Anrufer, dass dieser auf der Gemeindeverwaltung abgeholt werden kann. Der Gemeinderat ist sich einig, dass Littering in dieser Form nicht toleriert werden kann und schlägt vor, eine Anzeige zu machen, um ein Zeichen zu setzen.

Beschluss:

Der GR stimmt mit 5 Ja- und 2 Neinstimmen zu, dass die FV eine Anzeige gegen Unbekannt (eine Person ist voraussichtlich bekannt) einreicht.

T 11	Gemeinderat Anweisungen, Sitzungsgelder
B 0	Gemeinderat Anweisungen, Sitzungsgelder

Name	Anlass	Entschädigung
LM	25.04.2025	Halbes Taggeld

Ende der Sitzung: 20:50 Uhr

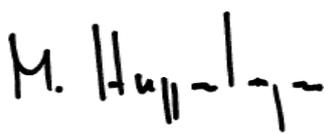
Nächste Sitzungen/Anlässe:

03.06.2025, 19.00 Uhr Gemeindeversammlung

24.06.2025, 18.00 Uhr GR-Sitzung

Der Gemeindepräsident

Die Gemeindeschreiberin



Verteiler: Gemeindepräsident
Gemeinderat
Finanzverwalterin
Gemeindeschreiberin